



Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0226/2025		Datum: 25.08.2025			
Dezernat 3					
Verfasser:	03-Dezernent/in für Bildung und Kultur			Az.:	
Betreff:					
Einrichtung des Instrumenten-Lehrpfads der Musikschule Koblenz					
Gremienweg:					
03.09.2025	Kulturausschuss	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
	TOP		öffentlich		ohne BE abgesetzt geändert

Unterrichtung:

Die Einrichtung des auf Initiative des Freundeskreises der Musikschule entwickelten Instrumenten-Lehrpfads ist auf der Zielgeraden. In Abstimmung zwischen Musikschule, Eigenbetrieb Grünflächen und Bestattungswesen und dem Freundeskreis konnte mit dem Festungsplateau ein finaler Standort im Umfeld des Spielplatzes Bleidenberg gefunden werden.

Der Instrumentenlehrpfad besteht aus insgesamt sieben mit QR-Codes versehenen Pultschildern. Diese leiten interessierte Nutzer zu Video- Clips, die die jeweilige Instrumentenfamilie anschaulich in Bild und Ton vorstellen. Am Ende eines jeden Videos wird auf die Musikschule der Stadt Koblenz verwiesen, in der die jeweiligen Instrumente ausführlich getestet und unter kompetenter Anleitung durch die dort tätigen Fachkräfte erlernt werden können.

Abgesehen von der hohen Werbewirksamkeit für die Musikschule der Stadt Koblenz macht solch ein Projekt den Zugang zu musikalischer Bildung niedrigschwellig und in zeitgemäßer digitaler Form inklusiv erlebbar. Dieses sozusagen rund um die Uhr zugängliche „Instrumentenkarussell“ hilft bei der instrumentalen Orientierung, eröffnet neue Klangwelten und schafft spielerisch erste musikalische Berührungspunkte für eine weitere Beschäftigung mit Musik, Kunst und Kultur. Somit kommt ein musikalischer Erlebnispfad nicht nur der Musikschule als Einrichtung der musikalischen Bildung, sondern dem gesamten Kulturstandort Koblenz zugute.

Instrumentenauswahl

Auf den insgesamt 7 Pultschildern werden die nachfolgenden Instrumentenfamilien vorgestellt:

1. Streichinstrumente (Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass)
2. Zupfinstrumente (klass. Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Harfe)
3. Holzblasinstrumente (Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Saxophon)
4. Blechblasinstrumente (Horn, Trompete, Posaune, Tuba)
5. Schlagwerk (Bassdrum, Toms, Snare, Becken, Cowbell)
6. Tasteninstrumente (Klavier, Orgel, Cembalo, Akkordeon, Keyboard)
7. Gesang (Sopran, Tenor, Bariton, Bass)

Video- und Audioproduktion

Die in Koblenz ansässige Firma „PluspunktFilm“ wird die Realisierung der Videoproduktion übernehmen. „PluspunktFilm“ überzeugte in einer Vorab-Präsentation vor allem durch eine moderne und kindgerechte graphische Visualisierung. Die nötigen Audiospuren werden im kürzlich fertiggestellten Tonstudio im Keller der Musikschule durch die dortigen Fachlehrkräfte

aufgenommen.

Gestaltung und Standort

Die sieben Pultschilder werden auf dem Festungsplateau in Spielplatznähe angebracht. Dabei wird die Gestaltung der in Koblenz bereits bekannten Buga Stelen übernommen (siehe Anlage 2). Die etwa 65 cm hohen Informationstafeln sind sowohl für Kinder als auch Menschen mit Mobilitätseinschränkungen gut einzusehen und fügen sich nicht nur natürlich in die vorhandene Geländestruktur ein, sondern wirken zusätzlich als sinnvolle Erweiterung des pädagogischen Angebots vor Ort.

Bauliche Realisierung, beteiligte Ämter und anfallende Kosten

Die Pultschilder werden vom Eigenbetrieb Grünflächen und Bestattungswesen (EB 67) installiert. Die bauliche Herstellung der Stelen inkl. Druck der Informationstafeln übernimmt die Firmen Saebel aus Lahnstein.

Die voraussichtlichen Kosten betragen:

7 Pultschilder mit Stahl T Profilen (Firma Saebel Lahnstein)	2.540,-
Audio- und Videoproduktion (7 Clips)	6.259,-
gesamt:	<u>8.799,-</u>

Anlagen:

Bild 1: Standorte
Bild 2: Pultschild

Historie:

UV/0421/2022

Finanzielle Auswirkungen:

Keine. Der Freundeskreis der Musikschule stellt die notwendigen Mittel für die Realisierung des Instrumenten-Lehrpfads vollumfänglich zur Verfügung.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

keine